Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Visual Library

Großherzogliches Theater
in
Oldenburg.

Die Vorstellungen im Großherzoglichen Theater hieselbst beginnen in der **zweiten Hälfte des Monats September d. J.**

Abonnementsbedingungen:

1. Anmeldungen zum Abonnement werden bis zum **6. September d. J., Vormittags von 10 bis 12 Uhr,** im Bureau der Großherzoglichen Theaterkasse, Eingang Gartenseite — 2 Treppen rechts — entgegengenommen.

2. Den Abonnenten der vorigen Saison, d. h. nur denjenigen, deren Namen in der Abonnementsliste verzeichnet waren, werden ihre bisherigen Plätze bis zum **4. September d. J.** zum eventuellen Neuabonnement reservirt bleiben.

3. Anmeldungen können sowohl auf die volle Anzahl von 100 Vorstellungen (ganze Abonnements) als auch auf 25 Vorstellungen ($^1/_4$ Abonnements) gemacht werden. Die $^1/_4$ Abonnements berechtigen zum Besuch **jeder 4.** Abonnements-Vorstellung, „z. B. 1., 5., 9. ꝛc. Vorstellung". Natürlich schließt das nicht aus, daß ein Abonnent auch $^2/_4$ ꝛc. desselben Platzes nehmen kann.

4. Die Hof-Theater-Intendanz behält sich vor, Abonnenten, von denen vermuthet werden kann, daß sie vorzugsweise zum Zwecke des Wiederverkaufs abonniren, jederzeit von der Theilnahme am Abonnement auszuschließen.

5. Jeder Abonnent verpflichtet sich durch Belegung eines Platzes zur Zahlung des Abonnements-Betrages bis zu Ende der Saison. Die Zahlung der Abonnementsgelder geschieht praenumerando an den mit der Hebung derselben beauftragten Kassirer. Die ganzen Abonnements (also auf 100 Vorstellungen lautend) können, nach Wahl der Abonnenten, in Theil-Zahlungen von je 20 Billets, oder zu Anfang der Saison für alle 100 Vorstellungen in Empfang genommen werden. Dagegen ist der Abonnementsbetrag für Theilabonnements praenumerando in einer Summe zu leisten.

6. Die Abonnements-Billete werden fortlaufende Nummern von 1 bis 100 erhalten, und gilt jedes Billet **nur** für die auf demselben bezeichnete Vorstellung.

7. Preise der Plätze:

	1. im Abonnement: Ganze Abonnements. a) 100 Vorstellungen:	1. im Abonnement: $^1/_4$ Abonnements. b) 25 Vorstellungen:	2. Kassen-Preise: à Billet:
a) Balconsitze I. Rang	220 Mk. 00 Pf.	55 Mk. 00 Pf.	3 Mk. 50 Pf.
b) Prosceniumsloge I. Rang	220 „ 00 „	55 „ 00 „	3 „ 50 „
c) Logensitze I. Rang (Vordersitze)	200 „ 00 „	50 „ 00 „	3 „ 20 „
d) „ „ (Hintersitze)	190 „ 00 „	47 „ 50 „	3 „ 00 „
e) Parquetsitze	190 „ 00 „	47 „ 50 „	3 „ 00 „
f) Parquetsitze VIII. bis X. Reihe	140 „ 00 „	35 „ 00 „	2 „ 20 „
g) Mittelplätze II. Rang	125 „ 00 „	31 „ 25 „	2 „ 00 „
h) Logensitze II. Rang	110 „ 00 „	27 „ 50 „	1 „ 80 „
i) Parterresitze	100 „ 00 „	25 „ 00 „	1 „ 50 „
k) Amphitheater III. Rang			— „ 70 „
l) Gallerie			— „ 50 „

8. Bei Vorstellungen außer Abonnement, d. h. bei solchen, zu denen den Abonnenten ein Vorzugsrecht auf ihre Plätze eingeräumt wird, kann nur denjenigen Abonnenten dieses Anrecht zugesichert werden, welche auf ganze Plätze (also **100** Vorstellungen) abonnirt sind.

9. Die zu gebenden 100 Vorstellungen werden sowohl in Lust-, Schau- und Trauerspielen, wie auch in Singspielen und Possen bestehen. Da Wiederholungen einzelner Vorstellungen aus künstlerischen Rücksichten durchaus nothwendig sind, so wird, wie im vorigen Jahre, bei solchen Wiederholungen auf eine Eintheilung der Nummern der Abonnements-Vorstellungen in grade und ungrade Bedacht genommen werden, was den verehrlichen Abonnenten hierdurch mitgetheilt wird.

10. Den Theaterbesuchern ist es laut polizeilicher Verfügung nicht gestattet, in den Zuschauerraum des Parquets, Parterres, I. und II. Ranges abgelegte Garderobestücke mitzunehmen. Die Logenschließer sind angewiesen, solches nicht zu erlauben. Für Benutzung der Garderobe sind pro Abend 10 Pf an den Pächter zu entrichten und ist dieser für die abgegebenen Sachen haftpflichtig. Der Pächter ist beauftragt, die Aufhebungsgebühr praenumerando zu fordern. Für Benutzung der Garderobe im III. Range sind nur 5 Pf pro Abend an den Pächter zu zahlen.

11. Der Preis des Zettelabonnements für die Saison beträgt 1 Mk. 50 Pf.

12. Die Abonnements-Billete sind am **10. und 11. September cr., Vormittags von 10 bis 12** und **Nachmittags von 4 bis 5 Uhr,** im Bureau der Theaterkasse, Eingang Gartenseite, 2 Treppen rechts, abzufordern.

Oldenburg, 1902 August 23.

Großherzogliche Hoftheater-Intendanz.

Redaction: Schmidt. — Druck der Schulzeschen Hof-Buchhandlung und Hof-Buchdruckerei (A. Schwartz)

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage

zu № 200 der Oldenburgischen Anzeigen vom 27. August 1902.

Der **66.** Jahrgang des

Volksbote,

gemeinnütziger reich illustrierter Volkskalender auf das Jahr 1903, mit einem illustrierten Notiz-Kalender als Zugabe, ist zu dem billigen Preise von **50** ₰ in unserem Verlage erschienen.

Wiederverkäufern höchster Rabatt.

Oldenburg. **Schulzesche Hof-Buchhandlung und Hofbuchdruckerei (A. Schwartz).**

Im unterzeichneten Verlage erschien:

Adreßbuch der Residenzstadt Oldenburg für 1902.

Im Auftrage des Stadtmagistrats nach amtlichen Quellen bearbeitet.

Preis broch. *M.* 2.50, frei nach auswärts im Großherzogthum *M.* 2.70. Im Original-Einband *M.* 3.—, frei nach auswärts im Großherzogthum *M.* 3.20.

Inhalt: 1. Alphabetisches Straßen-Verzeichnis der Residenzstadt Oldenburg, des Stadtgebietes Oldenburg, der Ortschaft Osternburg und eines Teils der Gemeinden Eversten und Ohmstede, mit Angabe ihrer Bewohner, Behörden, öffentlichen Anstalten ꝛc. — 2. Alphabetisches Verzeichnis der Einwohner, Behörden, öffentlichen Anstalten ꝛc. mit besonderer Bezeichnung der Hauseigenthümer und der Fernsprech-Anschlüsse. — 3. Alphabetisches Verzeichnis der Berufsstände und größeren gewerblichen Anlagen. — 4. Einteilung der Stadtgemeinde Oldenburg in Rotten und Bezirke. — 5. Sprechstunden, Sprechtage und Sitzungen ꝛc. — Stadtmagistrat. — Amt Oldenburg. — Oberlandesgericht, Landgericht und Amtsgericht Oldenburg. — Pfarrbezirke. — Sprechstunden der Schulvorstände, Rechtsanwälte, Aerzte, Zahnärzte und Tierärzte. — Geschäftsstunden öffentlicher Kassen u. s. w. — Gemeinnützige Anstalten und Vereine. — Berufsgenossenschaften. — Sehenswürdigkeiten in Oldenburg. — Wohnungs- und Dienstbotenwechsel. — Eisenbahnkurse für die Residenzstadt Oldenburg. — 6. Anzeigen. — Umschlag mit Kalender.

Oldenburg. **Schulzesche Hof-Buchhandlung und Hof-Buchdruckerei (A. Schwartz).**

Aktiengesellschaft für Maschinenbau u. Eisenindustrie,

Varel a. d. Jade.

Dampfmaschinen,

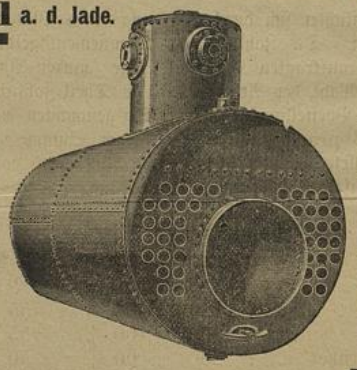
Dampfkessel

jeder Construction.

Solide Bauart. Billige Preise.

Reparaturen.

Telegr.-Aufschrift:
„Eisenwerk, Varel."
Telephon Nr. 53.



Bilanz am 31. December 1901.

Activa.	*M.*	₰	Passiva.	*M.*	₰
Kassenbestand	257	46	Geschäftsantheile der Genossen	1 220	—
Lagerbestand	10 126	06	Reservefonds	280	—
Mobiliar, Maschinen und Geräthe	732	—	Betriebsrücklage	1 006	70
Forderungen	35 224	74	Schulden	33 693	18
			Ueberschuß	140	38
	46 340	26		46 340	26

Anzahl der Genossen am 31. December 1900 . 10.
Abgang: 0. Zugang: 0.
Anzahl der Genossen am 31. December 1901 . 10.
Gesammthaftsumme *M.* 61 000,—.

Verband Oldenburger Meiereien, e. G. m. b. H.

Willers. Linnemann.

Oldenburger Papier-Verein.

General-Versammlung am Sonntag, den 31. August, Nachm. 3¼ Uhr, im Kaiserhof.

Tagesordnung:

Bericht über die Generalversammlung in Bonn.
Besprechung eines Angebots über Unfallversicherung.
Bewilligung eines Beitrags für die Vereinszeitung.
Besuch des Schulmuseums.
Sonstiges.
Geselliges Beisammensein.

Auswärtige Mitglieder erhalten das ausgelegte Fahrgeld ersetzt. Der Vorstand.

Verreist für 4 Wochen.

Dr. Rudolf Müller.

Delfshörne.

Am Sonntag, den 7. September:

Ball,

wozu freundlichst einladet

Johann Schmidt.

Geburts-Anzeigen.

Durch die glückliche Geburt eines Mädchens wurden erfreut

Amtsactuar Würdemann u. Frau,
Frieda geb. Haake.

Brake, den 25. August 1902.

Todes-Anzeigen.

Aug. 25. Heute verschied nach längerem Leiden der Kapitain J. Focke; er war mehrere Jahre in meinem Geschäft thätig und ein treuer zuverlässiger Mitarbeiter. D. Oltmanns, Dampfmühle.

Oldenburgische Spar- & Leih-Bank.

Coursbericht

vom 26. August 1902. (Alle Course verstehen sich frei von Provision.)

	Ankauf. %	Verkauf. %
I. Mündelsicher.		
3½% alte Oldenburg. Consols	100	100,50
3½% neue do. do. (halbjährl. Zinszahl.)	100	100,50
3% Oldenburg. Consols	89,60	90,15
4% Oldenb. Bodencreditanstalt-Oblig. (unkündbar bis 1906)	103	—
4% abgestempelte dergl.	101,50	—
3% Oldenburg. Prämien-Anleihe	—	—
4% Oldenb. Stadtanl., unkündb. b. 1907	102,50	—
4% Wildeshauser, Stollhammer, Jeversche von 1877	100,50	—
4% sonst. Oldenb. Communal-Anleihen	102	—
3½% Butjadinger, Goldensiedter	98	—
3½% sonst. Oldenb. Communal-Anleihen	97,50	—
4% Eutin-Lübecker Eisenbahn-Priorität., garantirt	101,50	—
3½% Lübeck-Büchener Prior.-Obligat., garantirt	99,90	100,45
3½% Deutsche Reichs-Anleihe, abgest., unkündbar bis 1905	102,40	102,95
3½% Deutsche Reichs-Anleihe	102,40	102,95
3% do. do.	92,50	93,05
3½% Preuß. Consols, abgest., unkündb. bis 1905	102,40	102,95
3½% Preußische Consols	102,40	102,95
3% do. do.	92,20	92,75
3½% Bayerische Staats-Anleihe	100,50	101,05
4% Flensburger Stadt-Anleihe, unkündbar bis 1906	103,30	103,85
3½% Kieler Stadt-Anleihe von 1901	98,50	99,05
3½% Königsberger Stadt-Anleihe von 1901	98,40	99,05
II. Nicht mündelsicher.		
4% Russische Staats-Anleihe von 1902	99,20	99,75
4% Moskau-Kasan-Eisenb.-Prioritäten, garantirt	99,10	99,65
4% alte Italienische Rente (Stücke von 4000 Frc. und darunter)	103,20	—
3% staatsgar. Ital. Eisenb.-Prioritäten, (Stücke von 500 Lire im Verkauf ¼% höher.)	67,80	—
4% Wiener Stadt-Anleihe von 1902	100,20	100,75
4% Ungarische Kronenrente	98,30	98,85
4% Jütländische Bodencred.-Pfandbriefe (Zinsen vom dänischen Staat gar.)	100,80	101,45
4% Pfandbr. der Preuß. Boden-Credit-Actien-Bank, Serie XIX., unkündbar bis 1911	102,20	102,50
4% Pfandbriefe d. Mecklenb. Hypotheken- u. Wechselbank, Serie III., unkündbar bis 1912	102,20	102,50
4% Oldenburg. Glashütten-Prioritäten, rückzahlbar 102	101	—
4% Warps-Spinnerei-Prioritäten, rückzahlbar 105	103	—
Oldenburgische Landesbank. Actien	138,75	—
(40% Einzahlung und 4% Zins vom 1. Januar.)		
Oldenburg. Glashütten-Actien (4% Zins vom 1. Januar)	—	—
Oldenb.-Portug.-Dampfsch.-Rhed.-Actien (4% Zins vom 1. Januar)	—	—
Warps-Spinnerei-Prioritäts-Actien III. Emission (4% Zins v. 1. Janr.)	—	—
Wechsel auf Amsterdam kurz für fl. 100 i. *M.*	—	169,20
Check London für 1 Lstr.	20,44	20,52
do. New-York für 1 Doll.	—	4,2175
Amerikanische Noten für 1 Doll.	4,1675	—
Holländ. Banknoten für 10 Guld.	16,82	—

An der **Berliner** Börse notirten **gestern:**

Oldenb. Spar- u. Leih-Bank-Actien . . 168,75% B.
Oldenb. Eisenhütten-Actien (Augustfehn) 89,75% bez. G.
Discont der Deutschen Reichsbank . 3 %.
Darlehnszins do. do. . 4 %.

NB. Die 4% Jütländischen Bodencredit-Pfandbriefe werden wir bis weiter regelmäßig zur Notiz bringen.

Verlag der Schulze'schen Hofbuchhandlung (A. Schwartz) in Oldenburg.

Das

Cisterzienserkloster Hude

bei Oldenburg.

Mit neun Abbildungen im Text.

Von

Georg Sello,

Dr. jur., Großherzogl. Archivrath.

Brochirt *M.* 1,60, in eleg. Orig.-Einb. 2 *M.* 50.

Schulzesche Hof-Buchhandlung und Hof-Buchdruckerei.
A. Schwartz.

Landesbibliothek Oldenburg